

Anmeldung
Münchener Rück Stiftung
80791 München



Die Münchener Rück Stiftung setzt sich mit den großen Herausforderungen der Welt auseinander:

Bevölkerungswachstum, Ressourcenverknappung, Megacitys, Armut, Klimaveränderung. Unter dem Motto „Vom Wissen zum Handeln“ konzentriert sie sich auf vier Handlungsfelder: Erforschen, Vernetzen, Sensibilisieren und Handeln.

In den Münchner Dialogforen widmet sich die Stiftung aktuellen und brisanten Fragen zu ihrem Umfeld.



**Münchener Rück
Stiftung**
Vom Wissen zum
Handeln

Weitere Informationen

Münchener Rück Stiftung
Königinstraße 107
80802 München

Angelika Boos
Telefon +49 (0)89/38 91-88 88
Fax +49 (0)89/38 91-72594
aboos@munichre-foundation.org
www.munichre-foundation.org



**Dialogforen
München 2030**



Dialogforen München 2030

Wir wagen einen Blick in die Zukunft unserer Großstädte am Beispiel München

**Wie werden wir im Jahr 2030 leben?
Wie werden sich die deutschen
Großstädte verändert haben?
Welchen sozioökonomischen
Wahrheiten müssen wir uns in den
nächsten Jahrzehnten stellen?**

Werden Spielplätze zurückgebaut werden, um Altersheimen Platz zu schaffen? In welchen Ausprägungen werden wir Armut 2030 in München erleben? Werden wir von Bildungsarmut betroffen sein?

Und welche Maßnahmen müssen ergriffen werden, um die zu erwartenden Veränderungen zu bewältigen? Dies sind nur einige der Fragen, die an fünf Abenden diskutiert werden.

Zum dritten Mal findet die Veranstaltungsreihe der Dialogforen statt. 2007 und 2008 wagen wir einen Blick in die Zukunft. Themen rund um „München 2030“, die jeden Bürger angehen, werden von Experten dargestellt. Diskutieren Sie mit hochrangigen Wissenschaftlern, Politikern und Vordenkern über die Zukunft Münchens!



Thomas Loster
Münchener Rück Stiftung
Geschäftsführer



Wie werden wir in den Großstädten im Jahr 2030 leben? Aufaktveranstaltung Mittwoch, 7. November 2007, 19 Uhr

Christian Ude
OB München und Präsident des
Deutschen Städtetags

Dr. Karlheinz Steinmüller
Zukunftsforscher

Moderation aller Veranstaltungen:

Dr. Patrick Illinger
Leiter des Ressorts Wissen,
Süddeutsche Zeitung

Veranstaltungsort
Münchener-Rück-Forum
Gedonstraße 10
80802 München

Anfahrt
U-Bahn 3/6
Haltestelle Giselastraße
Bus 54/154
Haltestelle Thiemestraße

Stirbt München aus? Spielplätze versus Altersheime Dienstag, 22. Januar 2008, 19 Uhr

Dr. Reiner Klingholz
Direktor des Berlin-Instituts für
Bevölkerung und Entwicklung

Dr. Elisabeth Merk
Stadtbaurätin, Landeshauptstadt München

Arm in der reichen Stadt? Gesellschaftliche Kohäsion versus wirtschaftliche Prosperität Donnerstag, 21. Februar 2008, 19 Uhr

Prof. Meinhard Miegel
Leiter des Instituts für Wirtschaft
und Gesellschaft, IWG, Bonn

Friedrich Graffe
Leiter des Sozialreferats,
Landeshauptstadt München

Wie lernt der Münchner? Bildungsarmut versus Privatschulen Dienstag, 11. März 2008, 19 Uhr

Prof. Max Huber
Vizepräsident des DAAD, ehemaliger
Rektor der Universität Bonn

Elisabeth Weiß-Söllner
Schulstadträtin, Landeshauptstadt München

Münchner Riesling, Jahrgang 2030? Positive versus negative Auswirkungen des Klimawandels Dienstag, 15. April 2008, 19 Uhr

Prof. Hans Joachim Schellnhuber
Direktor des Potsdam-Instituts für
Klimafolgenforschung

Joachim Lorenz
Leiter des Referats für Gesundheit und
Umwelt, Landeshauptstadt München

Anmeldung

Dialogforen München 2030

Um Anmeldung mit dieser Karte, per Fax oder E-Mail bis spätestens sieben Tage vor dem jeweiligen Dialogforum wird gebeten. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Ich nehme an
folgenden
Dialogforen teil:

- | | | |
|-----------------------|--|------------------|
| <input type="radio"/> | Auftaktveranstaltung | 7. November 2007 |
| <input type="radio"/> | Stirbt München aus? | 22. Januar 2008 |
| <input type="radio"/> | Arm in der reichen Stadt? | 21. Februar 2008 |
| <input type="radio"/> | Wie lernt der Münchner? | 11. März 2008 |
| <input type="radio"/> | Münchner Riesling, Jahrgang 2030? | 15. April 2008 |

Teilnehmer

Vor- und Zuname

Institution

E-Mail

Telefon